



Agrisano Stiftung / Fondation Agrisano

in Zusammenarbeit mit
en collaboration avec



SEMENTIS

Spar- und Risikoversicherungen

im Rahmen der Säule 3b (Vertrag U0500)

Assurances d'épargne et de risque

dans le cadre du pilier 3b (Contrat U0500)

3b

Bedingungen

Conditions

gültig ab 1. Januar 2014 / valables à compter du 1^{er} janvier 2014

Durchführungsstelle:

Agrisano Stiftung
Laurstrasse 10
5201 Brugg AG

Telefon 056 / 461 71 11

Organe d'application:

Fondation Agrisano
Laurstrasse 10
5201 Brugg AG

Téléphone 056 / 461 71 11

Deutsche Fassung Seiten 3 - 14

Version française Pages 15 - 27

Inhaltsverzeichnis

Art. 1 - Zweck; Grundlagen	4
Art. 2 - Versicherter Personenkreis	4
Art. 3 - Anmeldung; Versicherungsschutz	4
Art. 4 - Versicherungsjahr; Versicherungsalter; Fälligkeit	5
Art. 5 - Prämien; Prämieninkasso	5
Art. 6 - Verzinsung; Überschussbeteiligung.....	6
Art. 7 - Versicherungsleistungen und Versicherungsdauer	6
Art. 8 - Verpfändung / Abtretung (Zession)	7
Art. 9 - Anspruchsberechtigung	7
Art. 10 - Auszahlung	8
Art. 11 - Auskunfts- und Meldepflicht	8
Art. 12 - Vorzeitige Vertragsauflösung	9
Art. 13 - Steuerliche Behandlung	9
Art. 14 - Durchführung	10
Art. 15 – Ihre Versicherung und FATCA	10
Art. 16 - Inkrafttreten.....	11
Anhang zu den Bedingungen der Spar- und Risikoversicherung Sementis.....	12

Art. 1 - Zweck; Grundlagen

(1)

Die Agrisano Stiftung (Durchführungsstelle genannt) bietet Spar- und Risikoversicherungen (Produkt Sementis) im Rahmen der freien Vorsorge (Säule 3b) an.

(2)

Sementis ist eine periodisch finanzierte rückkaufsfähige Kapitalversicherung mit konstanten Prämien. Dabei wird sowohl eine garantierte Todesfall- als auch eine Erlebensfallleistung versichert. Zur Auswahl stehen drei verschiedene Versicherungspläne mit unterschiedlicher Vertragsdauer (10, 20 oder 30 Jahre; vgl. Versicherungspläne S10, S20 und S30 gemäss Art. 7 Abs. 2).

(3)

Grundlage dieser Versicherungen bildet ein Kollektivversicherungsvertrag zwischen dem Schweizer Bauernverband, Brugg, (Versicherungsnehmer) und der Swiss Life AG, Zürich (nachfolgend Swiss Life genannt).

Art. 2 - Versicherter Personenkreis

Im Rahmen von Sementis können die folgenden Personen versichert werden:

- Landwirtinnen und Landwirte und deren Familienangehörige;
- Arbeitnehmende in der Landwirtschaft und deren Familienangehörige;
- Arbeitnehmende von bäuerlichen Organisationen und deren Familienangehörige.

Art. 3 - Anmeldung; Versicherungsschutz

(1)

Sementis kann auf jeden Monatsersten, frühestens jedoch auf den ersten Januar, der dem 15. Geburtstag folgt, abgeschlossen werden. Das maximale Alter bei Vertragsabschluss ergibt sich aus dem Schlussalter 75 abzüglich der Versicherungsdauer des jeweiligen Planes.

(2)

Für den Abschluss von Sementis ist der Durchführungsstelle ein vollständig ausgefülltes Anmeldeformular einzureichen.

(3)

Die im Rahmen von Sementis beantragten Versicherungsleistungen setzen voraus, dass die zu versichernde Person voll arbeitsfähig und gesund ist. Die Durchführungsstelle bzw. Swiss Life sind berechtigt, eine eingehende Gesundheitsprüfung vorzunehmen, die für die zu versichernde Person kostenlos ist.

(4)

Ergibt sich aufgrund der Gesundheitsprüfung ein erhöhtes Risiko, so kann der Versicherungsschutz abgelehnt oder von besonderen Bedingungen abhängig gemacht werden. Lehnt die zu versichernde Person die besonderen Bedingungen ab oder nimmt sie dazu nicht innert eines Monats seit Erhalt der entsprechenden Mitteilung Stellung, so erlischt der Versicherungsschutz mit besonderen Bedingungen automatisch mit der Ablehnung bzw. nach Ablauf der Monatsfrist.

(5)

Wird ein Leistungsvorbehalt ausgesprochen und stirbt die versicherte Person aufgrund des vorbehaltenen Risikos während der Dauer des Vorbehalts, so besteht kein Anspruch auf Leistungen.

(6)

Der Versicherungsschutz ist für jede Person ab dem im Anmeldeformular genannten Termin bis zum Zeitpunkt der Aushändigung des Versicherungsausweises provisorisch. Tritt während der Dauer des provisorischen Versicherungsschutzes ein Todesfall ein, so besteht kein Anspruch auf Versicherungsleistungen, wenn aus den gemäss Art. 3 Abs. 2 bis 5 beizubringenden Unterlagen hervorgeht, dass der Tod auf eine bereits vor Beginn des provisorischen Versicherungsschutzes bestandene Krankheit, ein vorbestandenes Gebrechen oder auf vorbestandene Unfallfolgen zurückzuführen ist.

Art. 4 - Versicherungsjahr; Versicherungsalter; Fälligkeit

(1)

Das Versicherungsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

(2)

Wird die Versicherung nicht per 1. Januar abgeschlossen, so zählt das erste angebrochene Jahr als vollständiges Versicherungsjahr.

(3)

Das Versicherungsalter entspricht der Differenz zwischen dem laufenden Kalenderjahr und dem Geburtsjahr.

(4)

Das Erlebensfallkapital wird am 31. Dezember nach Vollendung der vereinbarten Anzahl Versicherungsjahre (10, 20 oder 30 Jahre) fällig.

Art. 5 - Prämien; Prämieninkasso

(1)

Die jährliche Prämie für Sementis setzt sich aus einer Spar-, Risiko- und Verwaltungskostenprämie zusammen.

(2)

Die jährliche Sparprämie beträgt ein Vielfaches von CHF 100.-, mindestens jedoch CHF 500.-, und wird auf dem Antragsformular für die gesamte Versicherungsdauer festgelegt.

(3)

Die jährliche Risikoprämie für den Todesfallschutz entspricht dem im Anhang festgelegten Prozentsatz der jährlichen Sparprämie.

(4)

Die jährliche Verwaltungskostenprämie wird im Anhang festgelegt.

(5)

Das Inkasso der jährlichen Prämien gemäss Art. 5 Abs. 2 bis 4 gegenüber den Versicherten erfolgt durch die Durchführungsstelle. Die Prämien sind jeweils am 1. Januar des Versicherungsjahres fällig. Bei unterjährigem Beitritt wird die Sparprämie für das ganze Jahr, die Risiko- sowie Verwaltungskostenprämie pro rata in Rechnung gestellt.

(6)

Die Durchführungsstelle ist ermächtigt, bei säumigen Zahlern nach einer Zahlungsfrist von 30 Tagen ab Fälligkeit des Rechnungsbetrages einen Verzugszins von 5% sowie eine Mahngebühr von CHF 100.- pro Mahnung zu erheben.

Bestehen Prämienausstände, so kann die Durchführungsstelle diese mit fälligen Versicherungsleistungen verrechnen.

Art. 6 - Verzinsung; Überschussbeteiligung

(1)

Der Zins für das im Rahmen von Sementis angesparte Inventardeckungskapital inkl. bereits zugewiesener Überschüsse ist jeweils für ein Jahr garantiert. Der jährlich garantierte Zins entspricht mindestens demjenigen Zinssatz, der gemäss einjährigem Kollektiv-Lebensversicherungstarif von Swiss Life für überobligatorische Sparversicherungen zur Anwendung gelangt. Der Zinssatz wird von Swiss Life jeweils im Voraus für ein Kalenderjahr festgelegt.

(2)

Die anfallenden Überschüsse aus Sementis werden, nach Abzug der Belastung für die bei der Durchführungsstelle anfallenden nicht anderweitig gedeckten Verwaltungskosten, jährlich zur Erhöhung des Todes- und Erlebensfallskapitals gemäss Art. 7 Abs. 2 verwendet.

Art. 7 - Versicherungsleistungen und Versicherungsdauer

(1)

Der Versicherungsschutz von Sementis umfasst ein Erlebens- und Todesfallkapital unterschiedlicher Ausprägung. Zur Auswahl stehen drei verschiedene Versicherungspläne mit unterschiedlicher Vertragsdauer und unterschiedlichen versicherten Leistungen, wobei die versicherte Person einen Versicherungsplan oder mehrere gleiche oder unterschiedliche Versicherungspläne abschliessen kann.

(2)

Es sind folgende Pläne wählbar:

Plan S10: Die Laufzeit der Versicherung beträgt 10 Versicherungsjahre (vgl. Art. 4).

Im Erlebensfall ist folgende Leistung versichert: Ein Kapital in der Höhe der einbezahlten Sparprämien, der jährlich garantierten Zinsen und der zugewiesenen Überschüsse.

Im Todesfall sind folgende Leistungen versichert: Ein Kapital in der Höhe der einbezahlten Sparprämien, der jährlich garantierten Zinsen und der zugewiesenen Überschüsse, zuzüglich eines Betrages, der im ersten Versicherungsjahr der 3,5-fachen Höhe der Sparprämie entspricht und jeweils zu Beginn des nächsten Versicherungsjahrs bis zum Ablauf der Versicherung linear auf Null abnimmt.

Plan S20: Die Laufzeit der Versicherung beträgt 20 Versicherungsjahre (vgl. Art. 4).

Im Erlebensfall ist folgende Leistung versichert: Ein Kapital in der Höhe der einbezahlten Sparprämien, der jährlich garantierten Zinsen und der zugewiesenen Überschüsse.

Im Todesfall sind folgende Leistungen versichert: Ein Kapital in der Höhe der einbezahlten Sparprämien, der jährlich garantierten Zinsen und der zugewiesenen Überschüsse, zuzüglich eines Betrages, der im ersten Versicherungsjahr der 8-fachen Höhe der Sparprämie entspricht und jeweils zu Beginn des nächsten Versicherungsjahres bis zum Ablauf der Versicherung linear auf Null abnimmt.

Plan S30: Die Laufzeit der Versicherung beträgt 30 Versicherungsjahre (vgl. Art. 4).

Im Erlebensfall ist folgende Leistung versichert: Ein Kapital in der Höhe der einbezahlten Sparprämien, der jährlich garantierten Zinsen und der zugewiesenen Überschüsse.

Im Todesfall sind folgende Leistungen versichert: Ein Kapital in der Höhe der einbezahlten Sparprämien, der jährlich garantierten Zinsen und der zugewiesenen Überschüsse, zuzüglich eines Betrages, der im ersten Versicherungsjahr der 12,5-fachen Höhe der Sparprämie entspricht und jeweils zu Beginn des nächsten Versicherungsjahres bis zum Ablauf der Versicherung linear auf Null abnimmt.

Art. 8 - Verpfändung / Abtretung (Zession)

(1)

Die versicherte Person kann ihre Ansprüche aus ihrer Versicherung mit vorgängiger schriftlicher Zustimmung des Versicherungsnehmers (Schweizer Bauernverband) bzw. dessen Durchführungsstelle an Dritte verpfänden oder abtreten.

Für eine gültige Verpfändung oder Abtretung müssen die Formulare "Pfandvertrag" oder "Abtretungsvertrag" verwendet werden. Diese Formulare können von der versicherten Person bei der Durchführungsstelle angefordert werden.

(2)

Im Falle einer Verpfändung oder Abtretung sind die Besonderheiten bei der Leistungsausrichtung gemäss Art. 9 Abs. 2 und 3 zu beachten.

Art. 9 - Anspruchsberechtigung

(1)

Im Erlebensfall hat die versicherte Person Anspruch auf die Versicherungsleistung (Erlebensfallkapital). Im Falle einer Verpfändung von Ansprüchen aus dieser Versicherung erfolgt die Auszahlung von Leistungen an anspruchsberechtigte Personen aus Sementis nur mit Zustimmung des Pfandgläubigers.

Bei einer Zession ist die Auszahlung von Leistungen aus Sementis nur an den Zessionar (Abtretungsgläubiger) möglich.

(2)

Bei Tod der versicherten Person ist der Durchführungsstelle ein amtlicher Todesschein zuzustellen. Falls der Tod während der Zeit des provisorischen Versicherungsschutzes eintritt oder wenn dies aus anderen Gründen notwendig ist, können von der Durchführungsstelle bzw. Swiss Life weitere Unterlagen angefordert werden.

(3)

Da es sich bei Sementis um eine Versicherung der Säule 3b handelt, bestehen bei der Auszahlung des Todesfallkapitals grundsätzlich keine Einschränkungen in Bezug auf die begünstigten Personen. Sofern die versicherte Person keine anderslautende schriftliche Begünstigungserklärung an die Durchführungsstelle abgibt, haben die Hinterlassenen, unabhängig vom Erbrecht, nach folgender Rangordnung Anspruch auf das Todesfallkapital:

- I. der überlebende Ehegatte oder die eingetragene Partnerin bzw. der eingetragene Partner
- II. die Kinder gemäss Art. 252 ZGB;
- III. Personen, für deren Unterhalt die verstorbene Person in massgeblicher Weise aufgekommen ist;
- IV. die Eltern;
- V. die Geschwister;
- VI. die übrigen Erben oder andere von der verstorbenen Person als anspruchsberechtigt bezeichnete Personen.

Sofern im Zeitpunkt des Todes der versicherten Person das versicherte Todesfallkapital von dieser verpfändet ist, erfolgt die Auszahlung von Todesfallleistungen aus Sementis an Personen der Gruppen I bis VI nur mit Zustimmung des Pfandgläubigers.

Bei einer Zession ist die Auszahlung von Todesfallleistungen aus Sementis nur an den Zessionar (Abtretungsgläubiger) möglich.

Art. 10 - Auszahlung

(1)

Fällige Leistungen werden direkt durch die Durchführungsstelle am schweizerischen Wohnsitz der Anspruchsberechtigten ausbezahlt. Die Leistungspflicht des Schweizer Bauernverbandes im Rahmen der Versicherung Sementis geht nicht weiter als sein Leistungsanspruch gegenüber Swiss Life im Rahmen des zugrunde liegenden Kollektivversicherungsvertrages.

(2)

Für Leistungen, deren Auszahlung von den Anspruchsberechtigten verzögert wird, sind keine Zinsen geschuldet.

Art. 11 - Auskunfts- und Meldepflicht

(1)

Die versicherte Person bzw. deren Hinterlassene haben jederzeit wahrheitsgetreu Auskunft über die für die Versicherung massgebenden Verhältnisse (wie Verheiratung oder Wiederverheiratung, Eintragung der Partnerschaft) zu erteilen und die zur Begründung von Ansprüchen auf Versicherungsleistungen erforderlichen Unterlagen einzureichen.

(2)

Die Durchführungsstelle bzw. Swiss Life lehnen die Haftung für die sich aus der Verletzung der oben genannten Pflichten ergebenden Folgen ab. Die Durchführungsstelle bzw. Swiss Life behalten sich die Rückforderung zuviel bezahlter Leistungen in diesem Zusammenhang vor.

Art. 12 – Vorzeitige Vertragsauflösung

(1)

Die Kündigung eines Versicherungsplans ist frühestens nach 3 Versicherungsjahren per 31. Dezember möglich, wobei die Bestimmung von Art. 13 Abs. 5 zu beachten ist. Die Kündigung hat unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten schriftlich an die Durchführungsstelle zu erfolgen.

(2)

Sofern die Ansprüche verpfändet sind, ist der Pfandgläubiger durch den Versicherungsnehmer über die Kündigung zu informieren.

(3)

Rückkauf: Nach einer Kündigung durch die versicherte Person wird Sementis nach Ablauf der Kündigungsfrist aufgelöst. Der Risikoversicherungsschutz erlischt und der Rückerstattungswert von Sementis wird der versicherten Person, abzüglich einer allfälligen Stempelabgabe gemäss Art. 13 Abs. 5, ausbezahlt.

Der Rückerstattungswert entspricht dem vorhandenen Spargutaben abzüglich nicht amortisierte Abschlusskosten. Die Höhe der nicht amortisierten Abschlusskosten sowie die allgemeinen Tarifgrundsätze werden im Anhang festgelegt.

(4)

Prämienfreistellung des Sparteils: Sofern mindestens eine Jahresprämie bezahlt worden ist, kann der Sparteil von Sementis auf Wunsch der versicherten Person prämienfrei weitergeführt werden. Das im Zeitpunkt der Prämienfreistellung vorhandene Sparguthaben wird bis zum Erreichen des Schlussalters gemäss Art. 6 Abs. 1 und 2 weiterverzinst. Die jährliche Verwaltungskosten- und Risikoprämie bleibt bis zum Erreichen des Schlussalters weiterhin geschuldet. Art. 13 Abs. 5 bleibt vorbehalten.

(5)

Die Leistungspflicht des Schweizer Bauernverbandes im Rahmen der Versicherung Sementis geht nicht weiter als sein Leistungsanspruch gegenüber Swiss Life im Rahmen des zugrunde liegenden Kollektivversicherungsvertrages.

(6)

Bei Auflösung des Kollektivversicherungsvertrages zwischen dem Schweizer Bauernverband und Swiss Life wird die Versicherung Sementis auf den gleichen Termin hin ohne Kündigung aufgehoben. Der versicherten Person wird – anteilmässig für seine Versicherung – diejenige Leistung ausbezahlt, die der Schweizer Bauernverband von Swiss Life erhält.

Art. 13 - Steuerliche Behandlung

(1)

Bei Sementis handelt es sich um eine rückkaufsfähige Kapitalversicherung der Säule 3b. Der jeweilige Rückkaufswert der Versicherung ist in der Steuererklärung als Vermögen zu deklarieren.

(2)

Die Prämien für Sementis können im Rahmen der Versicherungspauschale in Abzug gebracht werden.

(3)

Auszahlungen von Leistungen aus Sementis werden gemäss Art. 19 des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern meldet.

(4)

Die Besteuerung der Leistungen aus Sementis richtet sich nach den Steuergesetzen des Bundes und der Kantone.

(5)

Wird Sementis vor Ablauf von 60 Monaten und Bezahlung von 5 Jahresprämien aufgelöst oder gemäss Art. 12. Abs. 4 prämienfrei gestellt, so fällt die Eidg. Stempelabgabe auf Versicherungsprämien an.

- Im Fall eines Rückkaufs wird die Stempelabgabe vom Rückerstattungswert abgezogen.
- Im Fall einer Prämienfreistellung wird die Stempelabgabe der versicherten Person von der Durchführungsstelle in Rechnung gestellt.

Art. 14 - Durchführung

(1)

Die Agrisano Stiftung gilt als Durchführungsstelle dieser Versicherung. Die Durchführungsstelle kann jedoch einzelne Aufgaben den kantonalen oder regionalen Beratungsstellen übertragen, wofür sie die entsprechenden Weisungen erlässt.

(2)

Die versicherten Personen sind verpflichtet, auf Verlangen wahrheitsgetreu über die für die Versicherung Sementis massgebenden Verhältnisse Auskunft zu geben.

Art. 15 – Ihre Versicherung und FATCA

(1)

Unwiderrufliche Einwilligung zur Weitergabe steuerrechtlicher Informationen

Die versicherte Person willigt mit der Unterzeichnung der Anmeldung ein, dass Swiss Life befugt ist, sämtliche notwendigen Daten zur Erfüllung von steuerrechtlichen Informationspflichten gegenüber den USA an die US-Steuerbehörde weiterzuleiten, sofern der versicherten Person der steuerrechtliche Status einer «US-Person» (vgl. dazu «FATCA Informationsblatt») zukommt.

(2)

Informationspflicht

Die versicherte Person ist verpflichtet, die Durchführungsstelle umgehend – spätestens innert 30 Tagen – schriftlich zu informieren, wenn sie nach Antragsunterzeichnung den Status einer «US-Person» erlangen sollte. Dies kann bei natürlichen Personen beispielsweise durch Heirat, den Erwerb einer Aufenthaltsbewilligung («Green Card») oder einen längeren US-Aufenthalt der Fall sein. Bei Fragen betreffend den Status einer «US-Person» ist die Durchführungsstelle zu kontaktieren. Die Informationspflicht bezieht sich auf alle Vertragsverhältnisse der versicherten Person mit dem Schweizer Bauernverband respektive mit Swiss Life.

(3)

Mitwirkungspflicht

Swiss Life ist verpflichtet, bei Hinweisen auf einen allfälligen Status der versicherten Person als «US-Person» weitere Abklärungen vorzunehmen. Die versicherte Person hat mit der Antragsunterzeichnung eingewilligt, an diesen Abklärungen aktiv mitzuwirken. Nach erfolgter schriftlicher Aufforderung durch die Durchführungsstelle sind die verlangten Informationen innert 30 Tagen durch die versicherte Person einzureichen. Stellt die versicherte Person diese nicht zur Verfügung, muss Swiss Life der US-Steuerbehörde unter Namensnennung und Angabe der entsprechenden Werte Meldung machen.

(4)

Falschdeklaration bei Vertragsabschluss

Stellt die Durchführungsstelle oder Swiss Life nach Vertragsabschluss fest, dass der versicherten Person bei Vertragsabschluss der Status als «US-Person» zukam, ohne dass dieser Umstand durch die versicherte Person ordnungsgemäss offen gelegt wurde, ist Swiss Life verpflichtet, den Vertrag und vorbestehende Verträge und die zugehörigen Werte unter Namensnennung an die US-Steuerbehörde zu melden.

(5)

Identifikation anspruchsberechtigter Person

Ist eine der anspruchsberechtigten oder begünstigten Personen im Leistungsfall eine «US-Person», muss Swiss Life den Vertrag und die entsprechenden Werte der US-Steuerbehörde melden. Zu diesem Zweck wird im Leistungsfall geprüft, ob die anspruchsberechtigte oder begünstigte Person eine «US-Person» ist oder Anhaltspunkte dafür vorliegen. Ist dies der Fall, nimmt Swiss Life die entsprechende Meldung an die US-Steuerbehörde vor. Widersetzt sich die betroffene Person einer Meldung oder stellt sie Swiss Life die erforderlichen Informationen nicht zur Verfügung, muss Swiss Life der US-Steuerbehörde ohne Namensnennung unter Angabe der entsprechenden Werte Meldung machen. Dies ermöglicht der US-Steuerbehörde, bei den Schweizer Behörden ein Gesuch um Amtshilfe einzuleiten.

Art. 16 - Inkrafttreten

(1)

Diese Bedingungen treten auf den 1. Januar 2014 in Kraft.

Brugg, im Mai 2014

Schweizer Bauernverband

Anhang zu den Bedingungen der Spar- und Risikoversicherung Sementis

1. Tarifgrundsätze

Nettarife Risikoschutz: (Art. 5 Abs. 3)	Die Nettotarife für den Risikoschutz können der Tabelle auf der folgenden Seite entnommen werden.
Verwaltungskosten: (Art. 5 Abs. 4)	<p>Der Verwaltungskostenzuschlag setzt sich aus einem Grundbeitrag pro versicherte Person und einem fixen Teil pro Plan zusammen.</p> <p>Der jährliche Grundbeitrag beträgt CHF 80.-. Dieser Grundbeitrag wird für eine versicherte Person, die einen oder mehrere Versicherungspläne im Rahmen der Verträge U8369 (Pläne IR3, HR3, TK3), U7000 (Gemma) und/oder U0500 (Pläne S10, S20, S30) abgeschlossen hat, nur einmal erhoben.</p> <p>Der jährliche fixe Teil beträgt CHF 10.- für jeden Versicherungsplan.</p>
Bruttoprämie, Prämienfälligkeit:	Die Bruttoprämie setzt sich aus der Prämie für den Sparteil, der Risikoprämie und der Verwaltungskostenprämie zusammen. Sie ist jeweils per 1. Januar fällig. Das Nichtbezahlen der Prämie hat die Auflösung der Versicherung zur Folge. Allfällige, aus einer vorzeitigen Auflösung entstehenden Kosten (nicht amortisierte Abschlusskosten gemäss Art. 12 Abs. 3 und Stempelsteuer gemäss Art. 13 Abs. 5), hat die versicherte Person zu tragen.
Verzinsung der Sparprämie: (Art. 6 Abs. 1)	<p>Der jährlich garantierte Zins entspricht mindestens demjenigen Zinssatz, der gemäss einjährigem Kollektiv-Lebensversicherungstarif von Swiss Life für überobligatorische Sparversicherungen zur Anwendung gelangt.</p> <p>Die Beiträge für die Sparversicherung werden erst nach Eingang bei der Durchführungsstelle verzinst. Dabei gilt folgende Regelung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Beiträge, welche bei der Durchführungsstelle bis am 20. Tag eines Monats eingehen, werden vom ersten Tag des nächsten Monats an verzinst.• Beiträge die nach dem 20. Tag eines Monats bei der Durchführungsstelle eingehen, werden von 1. Tag des übernächsten Monats an verzinst.
Überschussverwendung: (Art. 6 Abs. 2)	Im ersten Versicherungsjahr besteht kein Anspruch auf Überschüsse.
Tarifalter:	Das Tarifalter entspricht der Differenz zwischen dem aktuellen Jahr und dem Geburtsjahr. Der Tarif für den Todesfallschutz ist vom Tarifalter im Zeitpunkt des Abschlusses abhängig und ist für die gesamte Versicherungsdauer garantiert.
Belastung für nicht amortisierte Abschlusskosten: (Art. 12 Abs. 3)	Nach Ablauf eines Versicherungsjahres beträgt die Belastung für nicht amortisierte Abschlusskosten CHF 500.-, nach Ablauf von 2 Versicherungsjahren CHF 400.- nach Ablauf von 3 Versicherungsjahren CHF 300.-, nach Ablauf von 4 Versicherungsjahren CHF 200.- und nach Ablauf von 5 Versicherungsjahren 100.-. Nach Ablauf von 6 Versicherungsjahren und mehr, entstehen keine Auflösungskosten mehr.

Anhang zu den Bedingungen der Spar- und Risikoversicherung Sementis

2. Risikotarif

Risikoprämie in % der Sparprämie:

Massegebend ist während der ganzen Vertragsdauer das Tarifalter der versicherten Person im Zeitpunkt des Abschlusses des Versicherungsplanes

S10		S20		S30							
Beginn-alter	Schluss-alter	Mann	Frau	Beginn-alter	Schluss-alter	Mann	Frau	Beginn-alter	Schluss-alter	Mann	Frau
15	24	0.215%	0.046%	15	34	0.445%	0.119%	15	44	0.685%	0.230%
16	25	0.213%	0.047%	16	35	0.440%	0.125%	16	45	0.686%	0.242%
17	26	0.210%	0.049%	17	36	0.435%	0.130%	17	46	0.688%	0.254%
18	27	0.206%	0.050%	18	37	0.430%	0.136%	18	47	0.691%	0.267%
19	28	0.202%	0.052%	19	38	0.425%	0.143%	19	48	0.697%	0.281%
20	29	0.197%	0.055%	20	39	0.420%	0.152%	20	49	0.705%	0.297%
21	30	0.193%	0.058%	21	40	0.417%	0.161%	21	50	0.717%	0.315%
22	31	0.189%	0.062%	22	41	0.416%	0.172%	22	51	0.733%	0.334%
23	32	0.186%	0.066%	23	42	0.417%	0.183%	23	52	0.754%	0.354%
24	33	0.183%	0.071%	24	43	0.421%	0.194%	24	53	0.781%	0.375%
25	34	0.182%	0.075%	25	44	0.427%	0.206%	25	54	0.815%	0.398%
26	35	0.181%	0.080%	26	45	0.436%	0.218%	26	55	0.854%	0.423%
27	36	0.182%	0.085%	27	46	0.448%	0.230%	27	56	0.901%	0.449%
28	37	0.184%	0.090%	28	47	0.463%	0.243%	28	57	0.956%	0.478%
29	38	0.186%	0.095%	29	48	0.482%	0.257%	29	58	1.019%	0.509%
30	39	0.191%	0.101%	30	49	0.505%	0.271%	30	59	1.092%	0.542%
31	40	0.196%	0.107%	31	50	0.531%	0.286%	31	60	1.174%	0.579%
32	41	0.203%	0.114%	32	51	0.563%	0.302%	32	61	1.268%	0.619%
33	42	0.212%	0.120%	33	52	0.599%	0.320%	33	62	1.373%	0.662%
34	43	0.222%	0.127%	34	53	0.642%	0.338%	34	63	1.492%	0.708%
35	44	0.234%	0.134%	35	54	0.690%	0.359%	35	64	1.624%	0.759%
36	45	0.248%	0.141%	36	55	0.745%	0.381%	36	65	1.771%	0.814%
37	46	0.264%	0.149%	37	56	0.807%	0.405%	37	66	1.934%	0.874%
38	47	0.282%	0.156%	38	57	0.877%	0.432%	38	67	2.116%	0.941%
39	48	0.303%	0.164%	39	58	0.957%	0.461%	39	68	2.319%	1.017%
40	49	0.327%	0.172%	40	59	1.046%	0.493%	40	69	2.545%	1.101%
41	50	0.354%	0.181%	41	60	1.145%	0.529%	41	70	2.796%	1.197%
42	51	0.385%	0.190%	42	61	1.257%	0.569%	42	71	3.077%	1.307%
43	52	0.420%	0.201%	43	62	1.380%	0.612%	43	72	3.390%	1.433%
44	53	0.460%	0.214%	44	63	1.517%	0.661%	44	73	3.739%	1.577%
45	54	0.505%	0.230%	45	64	1.669%	0.714%	45	74	4.127%	1.743%
46	55	0.556%	0.248%	46	65	1.837%	0.774%	46	75	4.560%	1.933%
47	56	0.612%	0.269%	47	66	2.022%	0.842%				
48	57	0.676%	0.294%	48	67	2.226%	0.918%				
49	58	0.747%	0.322%	49	68	2.452%	1.003%				
50	59	0.825%	0.353%	50	69	2.702%	1.101%				
51	60	0.911%	0.387%	51	70	2.980%	1.212%				
52	61	1.006%	0.424%	52	71	3.287%	1.338%				
53	62	1.109%	0.463%	53	72	3.629%	1.482%				
54	63	1.222%	0.503%	54	73	4.008%	1.647%				
55	64	1.344%	0.545%	55	74	4.429%	1.835%				
56	65	1.476%	0.589%	56	75	4.897%	2.050%				
57	66	1.620%	0.637%								
58	67	1.778%	0.692%								
59	68	1.953%	0.755%								
60	69	2.147%	0.831%								
61	70	2.365%	0.923%								
62	71	2.612%	1.037%								
63	72	2.892%	1.179%								
64	73	3.211%	1.352%								
65	74	3.576%	1.556%								
66	75	3.990%	1.793%								

Anhang zu den Bedingungen der Spar- und Risikoversicherung Sementis

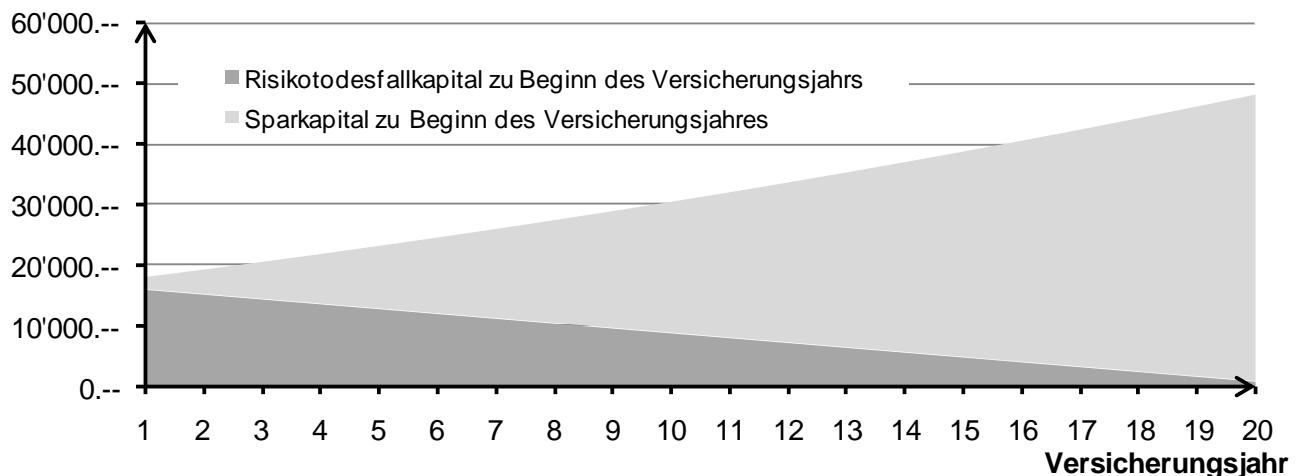
3. Leistungs- und Prämienbeispiel für den Versicherungsplan S20

Grundlagen:	Frau, Alter bei Abschluss der Versicherung 35 Jahre, Sparprämie: 2'000.-/ Jahr		
Erlebensfallkapital:	Sparguthaben bei Ablauf der Versicherung, wenn die Verzinsung über die ganze Versicherungsdauer 1.75% beträgt.	CHF	48'232.80
Todesfallkapital:	<p>Todesfalleistung aus Risikoteil: Im ersten Versicherungsjahr CHF 16'000.-, danach linear abnehmend auf CHF 0.- bei Vertragsablauf.</p> <p>Todesfalleistung aus Sparteil: Im Zeitpunkt des Todes vorhandenes Sparguthaben inkl. Zins und Überschüsse.</p>	Siehe Tabelle und Diagramm	
Prämienberechnung:	<p>Verwaltungskosten Grundbeitrag</p> <p>Verwaltungskosten Fixbeitrag pro Plan</p> <p>Risikoprämie</p> <p>Sparprämie</p> <p>Bruttoprämie Plan S20</p>	CHF	80.00
		CHF	10.00
		CHF	7.20
		CHF	2'000.00
		CHF	2'097.20

Tabelle: Todesfallkapital zu Beginn des jeweiligen Versicherungsjahres

Versicherungsjahr	Risiko-Todesfallkapital	Sparkapital	Total Todesfallkapital
1	16'000.-	2'000.-	18'000.-
5	12'800.-	10'356.-	23'156.-
10	8'800.-	21'651.-	30'451.-
15	4'800.-	33'969.-	38'769.-
20	800.-	47'403.-	48'203.-

Diagramm: Todesfallkapital aus Risiko- und Sparteil im entsprechenden Versicherungsjahr



SEMENTIS

Assurances d'épargne et de risque

dans le cadre du pilier 3b (Contrat U0500)

Conditions

valables à compter du 1^{er} janvier 2014

Sommaire

Art. 1 – But, bases	17
Art. 2 – Cercle des personnes assurées	17
Art. 3 – Demande d'admission, couverture d'assurance	17
Art. 4 – Année d'assurance, âge actuariel, échéance	18
Art. 5 – Primes, encaissement des primes	18
Art. 6 – Rémunération, participation aux excédents	19
Art. 7 – Prestations d'assurance et durée de l'assurance	19
Art. 8 – Mise en gage, cession.....	20
Art. 9 – Droit aux prestations.....	20
Art. 10 – Versement des prestations	21
Art. 11 – Obligation de renseigner et d'informer	22
Art. 12 – Résiliation anticipée du contrat	22
Art. 13 – Régime fiscal.....	23
Art. 14 – Mise en application.....	23
Art. 15 – Votre assurance et FATCA	23
Art. 16 – Entrée en vigueur	24
Annexe aux conditions de l'assurance d'épargne et de risque Sementis	25

Art. 1 – But, bases

(1)

La Fondation Agrisano (dénommé ci-après organe d'application) propose des assurances d'épargne et de risque (produit Sementis) dans le cadre du pilier 3b.

(2)

Sementis est une assurance de capital susceptible de rachat, financée par primes périodiques constantes. Elle assure un capital-décès et un capital en cas de vie garantis et propose trois plans d'assurance distincts avec des durées contractuelles différentes (10, 20 ou 30 ans; se reporter aux plans d'assurance S10, S20 et S30 selon l'art. 7, al. 2).

(3)

Ces assurances reposent sur un contrat d'assurance collective conclu entre l'Union Suisse des Paysans, Brugg, (preneur d'assurance) et de Swiss Life SA, Zurich (dénommée ci-après Swiss Life).

Art. 2 – Cercle des personnes assurées

Dans le cadre de Sementis, les personnes suivantes peuvent être assurées:

- les agriculteurs/agricultrices et les membres de leur famille;
- les salarié(e)s agricoles et les membres de leur famille;
- les salarié(e)s d'organisations paysannes et les membres de leur famille.

Art. 3 – Demande d'admission, couverture d'assurance

(1)

Sementis peut être conclu au premier jour de chaque mois, au plus tôt cependant au 1^{er} janvier suivant le 15^e anniversaire de la personne assurée. L'âge maximal pour conclure le contrat s'obtient en déduisant de l'âge-terme de 75 ans la durée d'assurance du plan considéré.

(2)

Pour la conclusion de Sementis, il faut envoyer un formulaire d'admission dûment rempli à l'organe d'application.

(3)

Les prestations d'assurance demandées dans le cadre de Sementis presupposent que la personne à assurer soit en bonne santé et qu'elle dispose de sa pleine capacité de travail. L'organe d'application ou Swiss Life sont habilités à demander un examen approfondi de l'état de santé, lequel n'entraîne aucun frais pour la personne à assurer.

(4)

Si l'examen de l'état de santé révèle un risque aggravé, la couverture d'assurance peut être refusée ou accordée à des conditions particulières. Si la personne à assurer refuse les conditions particulières qui lui sont proposées ou néglige de se prononcer à leur sujet dans le mois qui suit la réception de leur communication, la couverture d'assurance liée à ces conditions particulières s'éteint automatiquement au moment du refus ou à l'expiration du délai d'un mois.

(5)

Si une réserve pour raisons de santé a été émise et que la personne assurée décède des suites du risque en question pendant la durée de la réserve, aucune prestation n'est due.

(6)

La couverture d'assurance est accordée à chaque personne à titre provisoire à partir de la date mentionnée dans la demande d'admission jusqu'à la remise du certificat d'assurance. En cas de décès survenant pendant la durée de la couverture d'assurance provisoire, aucune prestation d'assurance ne peut être exigée s'il résulte des documents à fournir en vertu de l'art. 3, al. 2 et 5, que le décès est dû à une maladie, une infirmité ou des séquelles d'un accident antérieures à la date de début de la couverture d'assurance provisoire.

Art. 4 – Année d'assurance, âge actuel, échéance

(1)

L'année d'assurance correspond à l'année civile.

(2)

Si l'assurance n'est pas souscrite au 1^{er} janvier, les premiers mois de l'assurance ont valeur d'année d'assurance complète.

(3)

L'âge actuel est égal à la différence entre l'année civile en cours et l'année de naissance.

(4)

Le capital en cas de vie échoit le 31 décembre suivant le nombre d'années d'assurance convenu (10, 20 ou 30 ans).

Art. 5 – Primes, encaissement des primes

(1)

La prime annuelle pour Sementis se compose d'une prime d'épargne, d'une prime de risque et d'une prime pour frais de gestion.

(2)

Multiple de 100 francs, la prime d'épargne annuelle s'élève au minimum à 500 francs et est fixée sur le formulaire de proposition pour toute la durée de l'assurance.

(3)

La prime de risque annuelle couvrant le risque de décès correspond au pourcentage de la prime d'épargne annuelle défini en annexe.

(4)

La prime annuelle pour frais de gestion est déterminée en annexe.

(6)

L'organe d'application est l'interlocuteur des assurés pour l'encaissement des primes annuelles en vertu de l'art. 5, al. 2 à 4. Les primes sont exigibles au 1^{er} janvier de chaque année d'assurance. En cas de souscription en cours d'année, la prime d'épargne est facturée pour l'année entière, la prime de risque et la prime pour frais de gestion au pro rata des mois restants.

(7)

Après expiration du délai de paiement de 30 jours à partir de la date de facturation, l'organe d'application est habilité à imputer aux retardataires un intérêt moratoire de 5% et une taxe de 100 francs par sommation.

L'organe d'application est habilité à déduire les arriérés de primes éventuels des prestations d'assurance échues.

Art. 6 – Rémunération, participation aux excédents

(1)

Le taux d'intérêt applicable à la réserve mathématique d'inventaire accumulée dans le cadre de Sementis, excédents déjà attribués inclus, est garanti pour un an. Le taux d'intérêt annuel garanti correspond au moins au taux d'intérêt applicable selon le tarif annuel de l'assurance vie collective de Swiss Life pour les assurances d'épargne surobligatoires. Le taux d'intérêt est déterminé d'avance par Swiss Life pour chaque année civile.

(2)

Chaque année, les excédents dus dans le cadre de Sementis contribuent à l'augmentation du capital versé en cas de décès ou de vie en vertu de l'art. 7, al. 2, après déduction des frais de gestion imputables à l'organe d'application et qui ne peuvent être couverts autrement.

Art. 7 – Prestations d'assurance et durée de l'assurance

(1)

La couverture d'assurance de Sementis comprend un capital versé en cas de décès ou de vie plus ou moins important. La personne assurée a le choix entre trois plans d'assurance distincts présentant des durées d'assurance et des prestations d'assurance différentes, sachant qu'elle peut souscrire un seul plan, plusieurs plans identiques ou une combinaison de plans différents.

(2)

Les plans suivants sont disponibles:

Plan S10: L'assurance dure 10 ans (se reporter à l'art. 4).

En cas de vie, la prestation assurée est la suivante: capital correspondant à la somme des primes d'épargne versées, des intérêts garantis accumulés chaque année et des excédents attribués.

En cas de décès, la prestation assurée est la suivante: capital correspondant à la somme des primes d'épargne versées, des intérêts garantis accumulés chaque année et des excédents attribués, auquel s'ajoute un montant correspondant; la première année d'assurance, à 3,5 fois le montant de la prime d'épargne puis à partir de l'année d'assurance suivante décroissant chaque année de manière linéaire jusqu'à zéro à la fin de l'assurance.

Plan S20: L'assurance dure 20 ans (se reporter à l'art. 4).

En cas de vie, la prestation assurée est la suivante: capital correspondant à la somme des primes d'épargne versées, des intérêts garantis accumulés chaque année et des excédents attribués.

En cas de décès, la prestation assurée est la suivante: capital correspondant à la somme des primes d'épargne versées, des intérêts garantis accumulés chaque année et des excédents attribués, auquel s'ajoute un montant correspondant; la première année d'assurance, à 8 fois le montant de la prime d'épargne puis à partir de l'année d'assurance suivante décroissant chaque année de manière linéaire jusqu'à zéro à la fin de l'assurance.

Plan S30: L'assurance dure 30 ans (se reporter à l'art. 4).

En cas de vie, la prestation assurée est la suivante: capital correspondant à la somme des primes d'épargne versées, des intérêts garantis accumulés chaque année et des excédents attribués.

En cas de décès, la prestation assurée est la suivante: capital correspondant à la somme des primes d'épargne versées, des intérêts garantis accumulés chaque année et des excédents attribués, auquel s'ajoute un montant correspondant; la première année d'assurance, à 12,5 fois le montant de la prime d'épargne puis à partir de l'année d'assurance suivante décroissant chaque année de manière linéaire jusqu'à zéro à la fin de l'assurance.

Art. 8 – Mise en gage, cession

(1)

La personne assurée peut mettre en gage ou céder à des tiers les prétentions relevant de son contrat d'assurance après consentement écrit préalable du preneur d'assurance (Union Suisse des paysans) ou de son organe d'application.

Les formulaires «Contrat de gage» ou «Contrat de cession» doivent être utilisés en cas de mise en gage ou de cession. La personne assurée peut obtenir ces formulaires auprès de l'organe d'application.

(2)

En cas de mise en gage ou de cession, il faut tenir compte des particularités relevant de l'art. 9, al. 2 et 3 lors du versement des prestations.

Art. 9 – Droit aux prestations

(1)

En cas de vie, la personne assurée a droit à la prestation d'assurance (capital en cas de vie). En cas de mise en gage des prétentions relevant de cette assurance, le versement des prestations de Sementis aux ayants droit est subordonné au consentement du créancier gagiste.

En cas de cession, les prestations de Sementis ne peuvent être versées qu'au cessionnaire (créancier cessionnaire).

(2)

En cas de décès de la personne assurée, un acte de décès doit être adressé à l'organe d'application. L'organe d'application ou Swiss Life sont habilités à demander des documents complémentaires si le décès survient alors que la couverture d'assurance n'est encore que provisoire ou si cela est nécessaire pour un autre motif.

(3)

Sementis étant une assurance du pilier 3b, le versement du capital-décès n'est en principe soumis à aucune restriction concernant les bénéficiaires.

Sous réserve de dispositions écrites divergentes communiquées par la personne assurée à l'organe d'application, les survivants ont droit au capital-décès dans l'ordre ci-après, indépendamment du droit de succession:

- III. le conjoint survivant ou le(la) partenaire enregistré(e) survivant(e),
- IV. les enfants en vertu de l'art. 252 CC;
- III. les personnes à l'entretien desquelles le défunt pourvoyait de façon substantielle;
- IV. les père et mère;
- V. les frères et sœurs;
- VI. les autres héritiers légaux ou d'autres personnes désignées par le défunt comme ayants droit.

Si, au moment du décès de la personne assurée, le capital assuré en cas de décès a été mis en gage par cette dernière, les prestations relevant de Sementis et dues en cas de décès ne sont versées aux personnes des groupes I à VI qu'avec le consentement préalable du créancier gagiste.

En cas de cession, les prestations de Sementis dues au décès de l'assuré ne peuvent être versées qu'au cessionnaire (créancier cessionnaire).

Art. 10 – Versement des prestations

(1)

Les prestations échues sont versées directement par l'organe d'application au domicile suisse des ayants droit. L'obligation de l'Union Suisse des Paysans de verser des prestations dans le cadre du contrat d'assurance Sementis ne dépasse pas son propre droit aux prestations envers Swiss Life dans le cadre du contrat d'assurance collective correspondant.

(2)

Aucun intérêt moratoire n'est dû pour les prestations dont le versement a été différé par les ayants droit.

Art. 11 – Obligation de renseigner et d'informer

(1)

La personne assurée et ses survivants sont tenus de fournir à tout moment des renseignements exacts sur les circonstances ayant une incidence sur l'assurance (comme mariage ou remariage, enregistrement d'un partenariat) et de produire les documents requis pour justifier leurs prétentions.

(2)

L'organe d'application et Swiss Life rejettent toute responsabilité pour d'éventuelles conséquences résultant du non-respect des obligations précitées. L'organe d'application et Swiss Life se réservent le droit d'exiger le remboursement d'éventuelles prestations versées en trop.

Art. 12 – Résiliation anticipée du contrat

(1)

Un plan d'assurance ne peut être résilié avec effet au 31 décembre qu'après 3 années d'assurance au plus tôt, les dispositions de l'art.13, al. 5, devant alors être observées. La résiliation doit être adressée à l'organe d'application sous forme écrite et en respectant un préavis de trois mois.

(2)

Si les droits sont mis en gage, le preneur d'assurance doit informer le créancier gagiste de la résiliation.

(3)

Rachat: en cas de résiliation du contrat par la personne assurée, l'assurance Sementis est supprimée à l'expiration du délai de résiliation. La couverture d'assurance expire alors, et la valeur de restitution de Sementis est versée à la personne assurée après déduction d'un éventuel droit de timbre en vertu de l'art. 13, al. 5.

La valeur de restitution correspond à l'intégralité de la réserve mathématique d'inventaire, déduction faite des frais d'acquisition non amortis. Le montant des frais d'acquisition non amortis ainsi que les bases tarifaires générales sont définis en annexe.

(4)

Libération du paiement des primes pour la part d'épargne: si la personne assurée s'est acquittée d'au moins une prime annuelle, elle peut alors demander l'exonération du paiement de la part d'épargne de Sementis. Le montant de l'épargne disponible au moment de la libération du paiement des primes continue d'être rémunéré jusqu'à ce que l'assuré ait atteint l'âge-terme conformément à l'art. 6, al. 1 et 2. Les parts de la prime annuelle servant à couvrir les frais de gestion et le risque demeurent dues jusqu'à ce que l'assuré ait atteint l'âge-terme. L'art. 13, al. 5, demeure réservé.

(5)

L'obligation de l'Union Suisse des Paysans de verser des prestations dans le cadre du contrat d'assurance Sementis ne dépasse pas son propre droit aux prestations envers Swiss Life dans le cadre du contrat d'assurance collective correspondant.

(6)

En cas de résiliation du contrat d'assurance collective entre l'Union Suisse des Paysans et Swiss Life, le contrat d'assurance Sementis est résilié avec effet à la même date sans dénonciation. Le client reçoit la prestation – proportionnelle à son contrat d'assurance – que l'Union Suisse des Paysans reçoit de Swiss Life.

Art. 13 – Régime fiscal

(1)

Le produit Sementis est une assurance de capital susceptible de rachat relevant du pilier 3b. La valeur de rachat de l'assurance doit être portée sur la déclaration d'impôt au titre de fortune.

(2)

Les primes versées pour Sementis peuvent être déduites dans les limites des déductions forfaitaires.

(3)

Les prestations versées dans le cadre de Sementis sont déclarées à l'Administration fédérale des contributions à Berne, conformément à l'art. 19 de la loi fédérale sur l'impôt anticipé.

(4)

L'imposition des prestations découlant de Sementis est régie par les lois fiscales de la Confédération et des cantons.

(5)

Si Sementis est résilié dans les 60 premiers mois et avant le paiement de 5 primes annuelles ou si l'assurance a été libérée du paiement des primes selon l'art. 12, al. 4, alors le droit de timbre est perçu sur les primes d'assurance:

- en cas de rachat, le droit de timbre est déduit de la valeur de restitution;
- en cas de libération du paiement des primes, le droit de timbre est facturé par l'organe d'application à la personne assurée.

Art. 14 – Mise en application

(1)

La Fondation Agrisano est l'organe d'application de la présente assurance. Elle peut toutefois déléguer certaines de ses tâches aux services consultatifs cantonaux ou régionaux et établir à cet effet les directives correspondantes.

(2)

Les personnes assurées sont tenues de fournir, sur demande, des renseignements exacts sur les circonstances ayant une incidence sur l'assurance Sementis.

Art. 15 – Votre assurance et FATCA

(1)

Consentement irrévocable à la transmission de renseignements fiscaux

Par la signature de la proposition d'assurance, la personne assurée accepte que Swiss Life soit autorisée à transmettre toutes les données nécessaires aux autorités fiscales américaines en vue d'accomplir son devoir d'information à l'égard des Etats-Unis si celui-ci revêt le statut de «US-Person» (voir à cet égard la «Notice d'information FATCA»).

(2)

Obligation d'informer

Si, après signature de la proposition, la personne assurée acquiert le statut de «US-Person», elle est tenue d'en informer l'organe d'application par écrit sans délai – au plus tard dans les 30 jours. Le cas peut se présenter notamment chez les personnes physiques en cas de mariage, d'obtention d'une autorisation de séjour («green card») ou d'un séjour prolongé aux Etats-Unis. En cas de question concernant le statut de «US-Person» l'organe d'application est à contacter. L'obligation d'informer s'applique à tous les contrats d'assurance conclus par la personne assurée avec l'USP ou Swiss Life.

(3)

Obligation de coopérer

Si certains indices portent Swiss Life à croire que le statut de «US-Person» peut s'appliquer à la personne assurée, Swiss Life est tenue de procéder à des clarifications supplémentaires. Par la signature de la proposition, la personne assurée a accepté de coopérer activement à ces clarifications. Après sommation écrite de l'organ d'application, les informations requises doivent être fournies par la personne assurée dans les 30 jours. A défaut, Swiss Life sera dans l'obligation d'effectuer une déclaration aux autorités fiscales américaines avec mention de nom et indication des valeurs correspondantes.

(4)

Fausse déclaration à la conclusion du contrat

Si, après la conclusion du contrat, l'organe d'application ou Swiss Life établissent que, à ce moment, la personne assurée revêtait le statut de «US-Person» et que la personne assurée n'avait pas communiqué cet état de fait dans les règles, Swiss Life est tenue de déclarer le contrat et les contrats préexistants ainsi que les valeurs correspondantes avec mention de nom aux autorités fiscales américaines.

(5)

Identification de l'ayant droit

Si, en cas de prestation, l'ayant droit ou le bénéficiaire est une «US-Person», Swiss Life est tenue de déclarer le contrat et les valeurs correspondantes aux autorités fiscales américaines. En cas de prestation, Swiss Life examine de ce fait si l'ayant droit ou le bénéficiaire est une «US-Person» ou si des indices permettent de le supposer. Le cas échéant, Swiss Life entreprend d'effectuer une déclaration dans ce sens aux autorités fiscales américaines. Si la personne concernée s'oppose à une communication ou si elle ne met pas les informations requises à la disposition de Swiss Life, celle-ci est tenue d'effectuer une déclaration aux autorités fiscales américaines sans mention de nom et avec indication des valeurs correspondantes. Cela permet aux autorités fiscales américaines d'adresser une demande d'assistance administrative aux autorités suisses.

Art. 16 – Entrée en vigueur

(1)

Les présentes conditions entrent en vigueur au 1^{er} janvier 2014.

(2)

Pour l'interprétation des conditions, le texte allemand fait foi.

Brugg, mai 2014

Union Suisse des Paysans

Annexe aux conditions de l'assurance d'épargne et de risque Sementis

1. Bases tarifaires

Tarifs nets couverture du risque: (art. 5 al. 3)	Les tarifs nets pour la couverture du risque peuvent être consultés dans le tableau figurant sur la page suivante.
Frais de gestion : (art. 5 al. 4)	<p>Le supplément pour frais de gestion se compose d'une cotisation de base par personne assurée et d'une partie fixe par plan.</p> <p>Quant au montant de base annuel, il s'élève à CHF 80.- par an. Il est prélevé si une personne assurée a conclu un ou plusieurs plans d'assurance dans le cadre des contrats U8369 (plans IR3, HR3, TK3), U7000 (Gemma) et U0500 (plans S10, S20, S30).</p> <p>La partie annuelle fixe est de CHF 10.- pour chaque plan d'assurance.</p>
Prime brute, échéance des primes :	La prime brute se compose de la prime pour la partie épargne, de la prime de risque et de la prime pour frais de gestion. Elle est exigible au 1 ^{er} janvier. Le non-paiement des primes entraîne la résiliation de l'assurance. En cas de résiliation anticipée, les frais engendrés (frais d'acquisition non amortis selon l'art. 12 al. 3 et droit de timbre selon l'art. 13 al. 5) seront supportés par la personne assurée.
Rémunération de la prime d'épargne: (art. 6 al. 1)	<p>Le taux d'intérêt annuel garanti correspond au moins au taux d'intérêt applicable selon le tarif annuel de l'assurance vie collective de Swiss Life pour les assurances d'épargne suoobligatoires.</p> <p>Les cotisations de l'assurance d'épargne ne sont rémunérées qu'après leur versement à la fondation. La réglementation suivante s'applique:</p> <ul style="list-style-type: none">• les cotisations qui arrivent à la fondation jusqu'au 20 du mois sont rémunérées au premier jour du mois suivant;• les cotisations qui sont versées à la fondation après le 20 du mois, sont rémunérées au premier jour du 2^e mois à compter de la date de versement.
Utilisation des excédents: (art. 6 al. 2)	Durant la première année d'assurance, il n'existe aucun droit aux excédents.
Age tarifaire:	L'âge tarifaire correspond à la différence entre l'année en cours et l'année de naissance. Le tarif pour la couverture en cas de décès dépend de l'âge tarifaire au moment de la conclusion du contrat et est garanti sur l'ensemble de la durée d'assurance.
Déduction pour frais d'acquisition non amortis (art. 12 al. 3)	A l'expiration d'une année d'assurance, les déductions pour frais d'acquisition non amortis s'élèvent à CHF 500.-; à l'expiration de 2 années d'assurance à CHF 400.-; à l'expiration de 3 années d'assurance à CHF 300.-, à l'expiration de 4 années d'assurance à CHF 200.- et à l'expiration de 5 années d'assurance à CHF 100.-. A l'expiration de 6 années d'assurance et plus, il n'y a plus de déduction pour frais d'acquisition non amortis.

Annexe aux conditions de l'assurance épargne et risque Sementis

2. Tarif de risque

Prime de risque en % de la prime d'épargne :

Pendant toute la durée du contrat, c'est l'âge tarifaire de la personne assurée au moment de la conclusion du plan d'assurance qui est déterminant.

S10				S20				S30			
Âge de début	Âge terme	Homme	Femme	Âge de début	Âge terme	Homme	Femme	Âge de début	Âge terme	Homme	Femme
15	24	0.215%	0.046%	15	34	0.445%	0.119%	15	44	0.685%	0.230%
16	25	0.213%	0.047%	16	35	0.440%	0.125%	16	45	0.686%	0.242%
17	26	0.210%	0.049%	17	36	0.435%	0.130%	17	46	0.688%	0.254%
18	27	0.206%	0.050%	18	37	0.430%	0.136%	18	47	0.691%	0.267%
19	28	0.202%	0.052%	19	38	0.425%	0.143%	19	48	0.697%	0.281%
20	29	0.197%	0.055%	20	39	0.420%	0.152%	20	49	0.705%	0.297%
21	30	0.193%	0.058%	21	40	0.417%	0.161%	21	50	0.717%	0.315%
22	31	0.189%	0.062%	22	41	0.416%	0.172%	22	51	0.733%	0.334%
23	32	0.186%	0.066%	23	42	0.417%	0.183%	23	52	0.754%	0.354%
24	33	0.183%	0.071%	24	43	0.421%	0.194%	24	53	0.781%	0.375%
25	34	0.182%	0.075%	25	44	0.427%	0.206%	25	54	0.815%	0.398%
26	35	0.181%	0.080%	26	45	0.436%	0.218%	26	55	0.854%	0.423%
27	36	0.182%	0.085%	27	46	0.448%	0.230%	27	56	0.901%	0.449%
28	37	0.184%	0.090%	28	47	0.463%	0.243%	28	57	0.956%	0.478%
29	38	0.186%	0.095%	29	48	0.482%	0.257%	29	58	1.019%	0.509%
30	39	0.191%	0.101%	30	49	0.505%	0.271%	30	59	1.092%	0.542%
31	40	0.196%	0.107%	31	50	0.531%	0.286%	31	60	1.174%	0.579%
32	41	0.203%	0.114%	32	51	0.563%	0.302%	32	61	1.268%	0.619%
33	42	0.212%	0.120%	33	52	0.599%	0.320%	33	62	1.373%	0.662%
34	43	0.222%	0.127%	34	53	0.642%	0.338%	34	63	1.492%	0.708%
35	44	0.234%	0.134%	35	54	0.690%	0.359%	35	64	1.624%	0.759%
36	45	0.248%	0.141%	36	55	0.745%	0.381%	36	65	1.771%	0.814%
37	46	0.264%	0.149%	37	56	0.807%	0.405%	37	66	1.934%	0.874%
38	47	0.282%	0.156%	38	57	0.877%	0.432%	38	67	2.116%	0.941%
39	48	0.303%	0.164%	39	58	0.957%	0.461%	39	68	2.319%	1.017%
40	49	0.327%	0.172%	40	59	1.046%	0.493%	40	69	2.545%	1.101%
41	50	0.354%	0.181%	41	60	1.145%	0.529%	41	70	2.796%	1.197%
42	51	0.385%	0.190%	42	61	1.257%	0.569%	42	71	3.077%	1.307%
43	52	0.420%	0.201%	43	62	1.380%	0.612%	43	72	3.390%	1.433%
44	53	0.460%	0.214%	44	63	1.517%	0.661%	44	73	3.739%	1.577%
45	54	0.505%	0.230%	45	64	1.669%	0.714%	45	74	4.127%	1.743%
46	55	0.556%	0.248%	46	65	1.837%	0.774%	46	75	4.560%	1.933%
47	56	0.612%	0.269%	47	66	2.022%	0.842%				
48	57	0.676%	0.294%	48	67	2.226%	0.918%				
49	58	0.747%	0.322%	49	68	2.452%	1.003%				
50	59	0.825%	0.353%	50	69	2.702%	1.101%				
51	60	0.911%	0.387%	51	70	2.980%	1.212%				
52	61	1.006%	0.424%	52	71	3.287%	1.338%				
53	62	1.109%	0.463%	53	72	3.629%	1.482%				
54	63	1.222%	0.503%	54	73	4.008%	1.647%				
55	64	1.344%	0.545%	55	74	4.429%	1.835%				
56	65	1.476%	0.589%	56	75	4.897%	2.050%				
57	66	1.620%	0.637%								
58	67	1.778%	0.692%								
59	68	1.953%	0.755%								
60	69	2.147%	0.831%								
61	70	2.365%	0.923%								
62	71	2.612%	1.037%								
63	72	2.892%	1.179%								
64	73	3.211%	1.352%								
65	74	3.576%	1.556%								
66	75	3.990%	1.793%								

Annexe aux conditions de l'assurance d'épargne et de risque Sementis

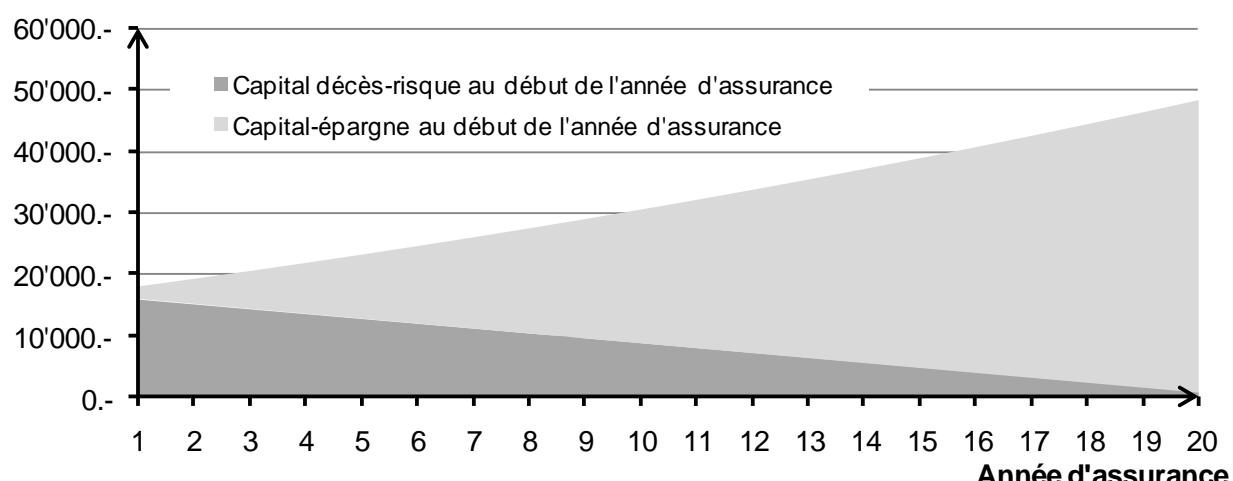
3. Exemple de prestations et de primes pour le plan d'assurance S20

Bases:	Femme, 35 ans au moment de la conclusion de l'assurance, prime d'épargne: CHF 2'000.-/an.		
Capital en cas de vie:	Avoir épargné à l'échéance de l'assurance si la rémunération a été de 1,75% durant toute la durée de l'assurance.	CHF	48'232.80
Capital en cas de décès:	Prestation en cas de décès provenant de la partie risque: CHF 16'000.- durant la première année d'assurance, puis diminution linéaire à CHF 0.- jusqu'à l'expiration du contrat. Prestation en cas de décès provenant de la partie épargne: Avoir épargné disponible (intérêts et excédents inclus) au moment du décès.	Voir tableau et diagramme	
Calcul de la prime :	Cotisation de base – Frais de gestion Frais de gestion – Montant fixe par plan Prime de risque Prime d'épargne Prime brute Plan S20	CHF	80.00 10.00 7.20 2'000.00 CHF 2'097.20

Tableau: Capital-décès au début des différentes années d'assurance

Année d'assurance	Capital en cas de décès		Total Capital-décès
	- risque	Capital-épargne	
1	16'000.-	2'000.-	18'000.-
5	12'800.-	10'356.-	23'156.-
10	8'800.-	21'651.-	30'451.-
15	4'800.-	33'969.-	38'769.-
20	800.-	47'403.-	48'203.-

Diagramme: Capital-décès provenant de la partie risque et de la partie épargne selon l'année d'assurance



Agrisano Stiftung / Fondation Agrisano | Laurstrasse 10 | 5201 Brugg
Tel. +41 (0)56 461 71 11 | www.agrisano.ch